



Auf der ganzen Welt gingen Frauen am und rund um den Internationalen Frauentag auf die Straße. Lebendige und kämpferische Aktionen bringen ein gewachsenes Frauenbewusstsein zum Ausdruck. In Spanien beteiligten sich Millionen an einem [Frauenstreiktag](#) und Massendemonstrationen. Sie legten ihre bezahlte und unbezahlte Arbeit nieder, um gegen ungleiche Bezahlung, gesellschaftliche Diskriminierung, Sexismus und Gewalt an Frauen zu protestieren.

"W

eder sind wir Opfer, noch passiv

– wir sind kämpfende Frauen"

, war auf Transparenten zu lesen.

In Istanbul demonstrierten mehrere tausend Menschen für Frauenrechte und gegen Gewalt trotz des Ausnahmezustands. Teilnehmerinnen riefen *"Tayyip, lauf schnell weg, die Frauen kommen"*

Tausende von Frauen sind 8. März im syrischen Afrin auf die Straßen gezogen, um für ein Ende der türkisch geführten Militärangriffe zu demonstrieren.

Die Kampagne „*Frauen- und Frauenorganisationen für den Frieden in Efrîn/Nordsyrien*“ machte in Deutschland zum 8. März den

[Frauenwiderstand in Efrîn](#)

gegen die Bombardierungen der Türkei bekannt und grüßte die Frauen, die weltweit gegen Sexismus, sexuelle Gewalt, Vergewaltigungen, Gewalt und Frauenmorde kämpfen.

In vielen Städten fanden Kundgebung und Demonstrationen statt unter aktiver Beteiligung der Courage-Gruppen vor Ort und mit zum Teil breiten Aktionseinheiten.

München

Kriminalisierung und Gewalt ging von der Polizei aus



[Köln: 5.10.2018. Ein vollständiger Bericht über den Demonstrationsmarsch am Internationalen Frauentag in Köln](#)



Hier ein [Videofilm](#) von München-TV



~~5. März 2018, 19:00 Uhr, München, Deutschland. Aktion der Initiative 'Frauen mit Kopf und Herz' gegen die~~











[Frauenrechte sind Menschenrechte](#) - Eine internationale Veranstaltung am und um dem. März herum.



Begegnung mit der Königin der Alpen in der Grotte des Heiligen Kreuzes (L. B. Kreuz)